



Karten für Gmünds Neujahrsempfang

SCHWÄBISCH GMÜND. Das neue Jahr steht vor der Tür, der Jahresempfang des Stadtverbandes Musik und Gesang und der Stadt Schwäbisch Gmünd in den Startlöchern: Die traditionelle Veranstaltung ist in diesem Jahr am Sonntag, 12. Januar, um 18 Uhr im Congress Centrum Stadtgarten statt. Karten dafür gibt's ab dem heutigen Dienstag, 10 Uhr.

Es ist einer der festlichen und kulturellen Höhepunkte im Veranstaltungskalender der Stadt. Seit 15 Jahren ist der Stadtverband Musik und Gesang federführend bei der musikalischen und organisatorischen Gestaltung des Abends. Der Neujahrsempfang 2025 steht nach ‚Orfeo‘ 2023 wieder im Zeichen der klassischen Musik. Kinder lieben Bücher und die Geschichten aus aller Welt darin. In der Inszenierung werden musikalisch Geschichten erzählt, wobei die Kinder in ferne Länder eintauchen. Das gedruckte Wort aus dem Buch wird sprichwörtlich auf der Bühne lebendig und die Erzählungen werden durch die Fantasie der Kinder vom Papier ins Leben geholt.

Auch 2025 werden neben bekannten Ensembles, wie den St. Michael Chorknaben, dem Musikverein Bettringen und Ballett der Sabine Widmann Studios wieder junge Talente auf der Bühne zu erleben sein.

„Uns war es eine Herzensangelegenheit eine große Bandbreite des Stadtverbandes Musik und Gesang gemeinsam auf der Bühne zu präsentieren, nämlich Musik, Gesang und Tanz“, so die Vorsitzende des Stadtverbandes Musik und Gesang, Ramona Kunz-Glass.

Für Inszenierung und künstlerische Gesamtleitung ist Kathrin Bechstein verantwortlich, die Moderation liegt bei Ramona Kunz-Glass.

Der Höhepunkt des Schwäbisch Gmünder Neujahrsempfanges wird die Neujahrsansprache von Oberbürgermeister Richard Arnold sein.

Nach dem offiziellen Teil des Neujahrsempfanges laden die Veranstalter zum traditionellen Bürgerempfang in das Foyer des Congress Centrums Stadtgarten ein.

- Die Kartenausgabe für den Neujahrsempfang ist am Silvestervormittag, Dienstag, 31. Dezember, um 10.00 Uhr im PredigerInnenhof. Jeder Besucher erhält kostenlos maximal zwei Karten. Nur solange der Vorrat reicht.